

## *Stille Nacht, Heilige Nacht* - so heißt es in dem wohl

beliebtesten Weihnachtslied unserer Tage.

*Stille* mag dabei sehr unterschiedliche Empfindungen wecken:

- die Stille, die Menschen erleben, deren Hörvermögen drastisch reduziert ist,
- Stille, weil niemand mehr in der Wohnung/ im Haus lebt,
- Stille der Einsamen, weil kein Mensch mehr nach ihnen fragt, und ganz anders:
- Stille, die ich genießen kann, weil ich ganz bei mir sein darf,
- Stille, in der nichts ablenkt und stört,
- Stille, in der ich neues hören kann,
- Stille, in der Vertrautes nachklingen kann,
- Stille, in der ich Gottes Stimme flüstern höre.

Solche Stille ist heilige Stille, ein Moment der Gottesbegegnung, ein Moment, in dem die Welt im besten Sinn stehen bleibt.

Da kann ich bei mir ankommen und sein - ohne mich einsam zu fühlen, kann ich Gottes Gegenwart und Nähe spüren und auftanken, mit dem, was ich habe und bin, aber auch mit dem, was mir fehlt. So wie es ist, ist es okay.

*In diesem Sinn wünsche ich Ihnen in diesem Jahr von ganzem*

*Herzen eine stille und heilige Nacht!*

*Angelika Kunkel, Diözesanseniorensorgeerin*

**Erkennen Sie die Lieder?** Aufgeschrieben sind jeweils die Liedanfänge - allerdings fehlt von jedem Wort der erste Buchstabe. Sie finden die Lösung im Gotteslob; die Nummern der Lieder stehen jeweils in Klammern dahinter

### ADVENTSLIEDER

_ ache _ ich _ uf _ nd _ erde _ icht	(219)
_ acht _ och _ ie _ ür, _ ie _ or _ acht _ eit	(218)
_ aria _ urch _ in _ ornwald _ ing	(224)
_ auet _ immel _ en _ erechten	(746)
_ ir _ agen _ uch _ n _ en _ ieben _ dvent	(223)
_ ündet _ llen _ n _ er _ ot	(221)

### WEIHNACHTSLIEDER

_ ch _ teh _ n _ einer _ rippe _ ier	(256)
_ ingen _ ir _ it _ röhlichkeit	(753)
_ ls _ ch _ ei _ einen _ chafen _ acht	(246)
_ ngel _ uf _ en _ eldern _ ingen	(250)
_ obt _ ott _ hr _ hristen _ lle _ leich	(247)
_ om _ immel _ och , _ a _ omm _ ch _ er	(237)
_ ommet _ hr _ irten	(754)
_ reu _ ich _ rd- _ nd _ ternenzelt	(752)
_ s _ ommt _ in _ chiff _ eladen	(236)
_ s _ st _ in _ os _ ntsprungen	(243)
_ tille _ acht, _ eilige _ acht	(249)
_ u _ etlehem _ eboren _ st _ ns _ in _ indelein	(239)
_ uf _ hristen _ ingt _ estliche _ ieder	(751)
_ un _ reut _ uch, _ hr _ hristen	(241)

... und wenn Sie das Gotteslob gerade in der Hand haben und ein wenig beten möchten, finden Sie unter der Nummer 675,1 eine Andacht zum Thema ERWARTUNG.

Gott reiße deinen Himmel auf,  
lass deinen Segen fließen.  
Lass deiner Güte freien Lauf,  
das Leben möge sprießen.

Wir sehen Farben bunt und schön  
am Regenbogenhimmel.  
So bunt kann auch die Erde sein,  
wenn wir sie zärtlich pflegen.

Wir bauen uns ein Mutmachhaus,  
ein Haus aus Licht und Weite,  
wo Kinder spielen, fröhlich sind  
und wo die Liebe atmet.

Wir üben den Versöhnungstanz  
mit Freunden und mit Feinden,  
bis wir gemeinsam Schritt für Schritt  
im Frieden uns bewegen.

Wir pflanzen einen Hoffnungsbaum  
und ruhn in seinem Schatten.

Dort spricht im Schweigen Gott zu uns,  
dort blüht für uns der Himmel.

Aus: Helmut Schlegel: Trösten - Heilen - Segnen



Foto: Angelika Kunkel

*Wunder der besonderen Nacht*